

Programm (Stand: 5. November; Änderungen vorbehalten)

Uhrzeit	Vortrag	ReferentIn	Raum
09.45 – 10.00	Begrüßung und Einführung in das Programm	Prof. Dr. Vera Heyl und Katja Melzer	MZH (Altbau)
10.00 – 10.45	Informationen zum Auswahlverfahren und zur Studienplatzvergabe	Andreas Reuther	MZH (Altbau)
10.00 – 14.00	Individuelle Beratung rund um Zulassung, Bewerbungsverfahren und Studium	Studienbüro und Zentrale Studienberatung	Foyer (Altbau und Neubau)
11.00 – 11.30	lehramtsbezogene Bachelor-Studiengänge	Katja Melzer	MZH (Altbau)
11.00 – 12.00	B.A. Frühkindliche und Elementarbildung	Prof. Dr. Jeanette Roos	Aula (Altbau)
12.00 – 14.00	Beratung zu fachspezifischen Fragen	VertreterInnen der Fächer	divers (Altbau)
12.15 – 12.45	B.A. Prävention und Gesundheitsförderung	Prof. Dr. Jens Bucksch	Aula (Altbau)
13.00 – 13.30	lehramtsbezogene Bachelor-Studiengänge	Katja Melzer	Aula (Altbau)
13.30 – 14.00	Informationen zum Auswahlverfahren und zur Studienplatzvergabe	Andreas Reuther	Aula (Altbau)

Geöffnete Lehrveranstaltungen und Schnuppervorlesungen

Zwischen 10.00 und 16.00 Uhr besteht die Möglichkeit, reguläre Lehrveranstaltungen und Schnuppervorlesungen zu besuchen.

Standorte in 69120 Heidelberg

Altbau
Keplerstraße 87

Neubau (A./B./H.)
Im Neuenheimer Feld 561/562

Technologiepark Ost (TO)
Im Neuenheimer Feld 519

Technologiepark West (TW)
Im Neuenheimer Feld 517

Aktuelle Informationen zum Programm sowie einen Lageplan finden Sie unter www.ph-heidelberg.de/sit2019.

Unsere Bachelor-Studiengänge

Bildung im Primarbereich
(Bezug Lehramt Grundschule)

Bildung im Sekundarbereich
(Bezug Lehramt Sekundarstufe I)

Sonderpädagogik
(Bezug Lehramt Sonderpädagogik)

Frühkindliche und Elementarbildung

Prävention und Gesundheitsförderung



Kontakt

Zentrale Studienberatung
+49 6221 477-555 (Hotline)
Sprechzeiten:
Montag bis Donnerstag: 09.00 – 15.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 13.00 Uhr

studienberatung@vw.ph-heidelberg.de
www.ph-heidelberg.de/studienberatung

Anfahrt

Wir empfehlen Ihnen die Anfahrt mit dem öffentlichen Nahverkehr.

www.ph-heidelberg.de/wegbeschreibung

Pädagogische Hochschule
HEIDELBERG
University of Education

Lehramt
Frühkindliche Bildung
Gesundheitsförderung

Studieninformationstag

Mittwoch, 20. November 2019
09.45 bis 16.00 Uhr
Keplerstraße 87, D-69120 Heidelberg

Informationen unter
www.ph-heidelberg.de/sit2019

Pädagogische Hochschule Heidelberg

Die PH Heidelberg ist eine bildungswissenschaftliche Hochschule mit universitärem Profil, deren WissenschaftlerInnen insbesondere in den Bildungswissenschaften, den Fachdidaktiken und der Sonderpädagogik lehren und forschen.

Über 4.600 Studierende werden von etwa 300 fest angestellten ProfessorInnen und Lehrenden sowie vielen zusätzlichen Lehrbeauftragten in pädagogischem Grundwissen, Fachwissenschaften und Fachdidaktiken ausgebildet - mit Praxisbezug vom ersten Tag an. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Ausbildung von Lehrkräften, als bildungswissenschaftliche Hochschule ist sie zudem mit der Qualifikation anderer pädagogischer Berufsgruppen beauftragt.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Forschung: Zahlreiche (Nachwuchs-)WissenschaftlerInnen suchen in Heidelberg Antworten auf aktuelle Fragen der Bildung. Die PH Heidelberg Graduate School dient dabei der professionellen und nachhaltigen Unterstützung der Promovierenden.

Die Hochschule übernimmt zudem gesellschaftliche Verantwortung und stellt ihre Expertise neben (außer-)schulischen Bildungseinrichtungen auch beispielsweise Unternehmen und der Öffentlichkeit zur Verfügung. Darüber hinaus schärfen professionelle Weiterbildungsangebote für Lehrkräfte bzw. für Fach- und Führungskräfte sowie attraktive internationale Kooperationen das Profil der Hochschule.

Zahlreiche Ausstellungen, Konzerte, Lesungen und Theateraufführungen lassen zudem eine anregende Kulturlandschaft entstehen.



Studieninformationstag 2019: **Unser grundständiges Studienangebot** (www.ph-heidelberg.de/bachelor)

B.A. Frühkindliche und Elementarbildung

Ziel des Studiengangs ist die Entwicklung beruflicher Handlungskompetenzen, um Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsaufgaben wissenschaftlich fundiert und zielgerichtet in der Arbeit mit Kindern im Alter von 0 bis 10 Jahren umzusetzen. Ein Schwerpunkt liegt auf der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit frühkindlicher Bildung und Förderung. Durch praktische Tätigkeiten, die eng mit vorbereitenden und begleitenden Lehrveranstaltungen verwoben sind, wird die Erprobung, Erweiterung, Festigung und Vertiefung beruflicher Handlungskompetenzen ermöglicht.

Studienbeginn: Wintersemester
Regelstudienzeit: 6 Semester (180 LP)
Vortrag: 11.00 – 12.00 Uhr, Aula

B.A. Prävention und Gesundheitsförderung

Der Studiengang orientiert sich an der Ottawa Charta der Weltgesundheitsorganisation. Deren Ziel ist es, Menschen ein höheres Maß an Selbstbestimmung über ihre Gesundheit zu ermöglichen und sie damit zur Stärkung ihrer eigenen Gesundheit zu befähigen. Als Absolventin bzw. Absolvent beherrschen Sie die wichtigsten Methoden und Strategien der Prävention und Gesundheitsförderung. Sie sind zudem in der Lage, gesundheitsförderliche Prozesse und Maßnahmen wissenschaftlich fundiert zu planen, durchzuführen und zu evaluieren.

Studienbeginn: Wintersemester
Regelstudienzeit: 6 Semester (180 LP)
Vortrag: 12.15 – 12.45 Uhr, Aula

B.A. Bildung im Primarbereich (Bezug Lehramt Grundschule)

Der Studiengang ist auf die Erfordernisse der Bildung und Erziehung von 5- bis 12-jährigen Kindern ausgerichtet. Im Hinblick auf integrative und inklusive Bildungsangebote erwerben Sie im Studium insbesondere Kompetenzen in den Bereichen Interkulturalität, Diagnostik sowie Ressourcenförderung. Sie lernen ferner, den Übergang aus dem Bereich der frühkindlichen Bildung und Erziehung in die Grundschule sowie den Übergang in weiterführende Schulen zu gestalten.

Studienbeginn: Sommer- und Wintersemester
Regelstudienzeit: 6 Semester (180 LP)
Vortrag: 11.00 – 11.30 Uhr, MZH und
13.00 – 13.00 Uhr, Aula

B.A. Bildung im Sekundarbereich (Bezug Lehramt Sekundarstufe I)

Der Studiengang ist auf die Erfordernisse der Bildung und Erziehung von 10- bis 17-Jährigen ausgerichtet. Im Hinblick auf integrative und inklusive Bildungsangebote erwerben Sie im Studium insbesondere Kompetenzen in den Bereichen Interkulturalität, Diagnostik sowie Ressourcenförderung. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Erwerb von Querschnittskompetenzen wie beispielsweise der Vermittlung von Deutsch als Zweitsprache, der Medienkompetenz und -erziehung, der Bildung für nachhaltige Entwicklung oder dem Umgang mit berufs- und fachethischen Fragestellungen.

Studienbeginn: Sommer- und Wintersemester
Regelstudienzeit: 6 Semester (180 LP)
Vortrag: 11.00 – 11.30 Uhr, MZH und
13.00 – 13.00 Uhr, Aula

B.A. Sonderpädagogik (Bezug Lehramt Sonderpädagogik)

Der Studiengang ist auf die Erfordernisse der Bildung und Erziehung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit sonderpädagogischem Bildungs-, Beratungs- und Unterstützungsbedarf ausgerichtet. Die vielfältigen Aufgaben im späteren Berufsfeld sind in der Regel institutionenübergreifend und beziehen die sonderpädagogischen Dienste sowie die Frühförderung ein. Der Entwicklung von personalen Kompetenzen sowie von Kompetenzen, die gelingende Kooperations- und Inklusionsprozesse fördern, wird daher eine besondere Bedeutung beigemessen.

Studienbeginn: Sommer- und Wintersemester
Regelstudienzeit: 6 Semester (180 LP)
Vortrag: 11.00 – 11.30 Uhr, MZH und
13.00 – 13.00 Uhr, Aula

Master-Studiengänge

- M.Ed. Lehramt Grundschule
- M.Ed. Profillinie Lehramt Sekundarstufe I und Profillinie Lehramt Gymnasium (in Kooperation mit der Universität Heidelberg; koordiniert durch die Heidelberg School of Education)
- M.Ed. Lehramt Sonderpädagogik
- M.A. Bildungswissenschaften
- M.A. E-Learning und Medienbildung
- M.Sc. Ingenieurpädagogik

Informationen unter
www.ph-heidelberg.de/master

Lehramtsbezogene Bachelor-Studiengänge: Fächer

- Alltagskultur und Gesundheit
- Biologie
- Chemie
- Deutsch (inkl. Deutsch als Zweitsprache)
- Englisch
- Ethik
- Evangelische Theologie / Religionspädagogik
- Französisch
- Geographie
- Geschichte
- Katholische Theologie / Religionspädagogik
- Kunst
- Mathematik
- Musik
- Physik
- Politikwissenschaft
- Sportwissenschaft / Sportpädagogik
- Technik

Bildungswissenschaften (obligatorisch)

- Erziehungswissenschaften
- Psychologie
- Grundfragen der Bildung

Sonderpädagogische Fachrichtungen

- Lernen
- Sprache
- Geistige Entwicklung
- Hören
- Lernen bei Blindheit und Sehbehinderung

Die lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengänge sind geprägt durch einen hohen Praxisanteil. Das Studium wird ferner durch den Übergreifenden Studienbereich ergänzt: Dieser dient - durch gemeinsame Lehrveranstaltungen zu interdisziplinären Studieninhalten - der Entwicklung von Querschnittskompetenzen.